

Sibylle Rieckhoff

# Holly

und das  
Zaubertagebuch



ueberreuter

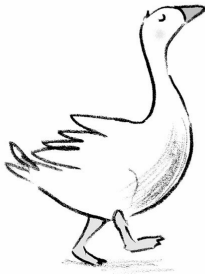
Lu tätschelte dem Esel beruhigend den Hals. »Mein guter Nacho!«, rief sie. »Ich weiß, du fährst nicht gerne Auto, aber jetzt ist es vorbei. Guck mal, was du für einen tollen Garten hast! Das gehört alles dir.«

Nacho ließ sich nicht lange bitten. Er trabte in die Wildnis hinein und fraß das Gras so gierig, als ob er seit Wochen nichts bekommen hätte.

Als Nächstes sprang Arko aus dem Transporter. Er lief schwanzwedelnd hin und her, schnupperte überall und pinkelte dann gegen den Zaun des Nachbarn. Arko war ein prachtvoller Rüde, er musste sein Revier abstecken und allen zeigen: »Hier bin ich der Chef!«

Der Kopf hinter der Scheibe beobachtete alles.

Lu hob eine Kiste aus dem Auto und öffnete den Deckel. Loretta hüpfte heraus. Mit lautem Geschnatter schlug sie mit den Flügeln, als ginge es um ihr Leben. Arme Loretta! Sie sollte mal als Weihnachtsbraten enden, aber Lu hatte sie davor bewahrt. Das war nun schon eine Weile her, aber die Gans würde es wohl niemals vergessen; sie war und blieb nervös und konnte es nicht verbergen.



Der Kopf hinter der Scheibe wackelte ungläubig hin und her.

Als Letztes sprang Benga aus dem Auto. Lauernd und geduckt, wie eine Wildkatze. Alle Leute glaubten, Benga wäre einfach ein kleiner dicker Kater, aber Holly kannte die Wahrheit. Er war ein richtiger bengalischer Tiger aus den Tiefen des Urwalds. Der wilde Garten schien ihn daran zu erinnern. Sein Schwanz war buschig wie eine Klobürste. Grimmig fauchte er

zum Nachbarhaus rüber. Der Kopf hinter der Scheibe zuckte ein wenig zurück.



Lu zog einen Schlüsselbund hervor und schloss die Haustür auf. Modriger Geruch schlug ihnen entgegen. Drinnen war es

stockfinster. Lus Hand tastete nach dem Lichtschalter. Trübes Dämmerlicht breitete sich aus. Es kam von einer Glühbirne, die von der Decke baumelte. Eine Ratte huschte davon.

Plötzlich ertönte ein Schrei: »IiiiiGIT'T!!!«

Voller Ekel wischte Holly sich klebrige Spinnweben aus dem Gesicht. »Spinnennetze! Voll widerlich!«

»Ach, stell dich nicht so an«, meinte Lu. »Das sind doch nur ein paar harmlose Tierchen, die haben mehr Angst als wir.«

Angst? So ein Blödsinn! Holly war nun wirklich kein Schisser. Aber Spinnen waren ekelhaft, mit dieser Ansicht war Holly wahrlich nicht allein auf der Welt.